Quo vadis?

Hat die Bankfiliale eine Zukunft? Und wie sieht diese aus? Planer analysieren aktuelle Trends und stellen Konzepte und Lösungen vor

Kranz InnenArchitekten

Göttingen
+49 (0)551 693123-0
info@kranz-innenarchitekten.de
www. kranz-innenarchitekten.de

Fantasie und Kreativität – die richtige Antwort auf die Digitalisierung

Was gab es nicht schon alles für Gestaltungskonzepte – von Erlebnisbanking bis Wohlfühlatmosphäre. Und dann gab es noch die Filiale mit Marktplatz-Charakter. Doch jetzt kommt endlich die Filiale der Zukunft. Wer diese baut, muss ja wohl wissen, wie die Zukunft aussieht! „Wir können die Zukunft nicht vorhersagen", meint dagegen der Planungsspezialist für Filialdesign Andreas Kranz aus Göttingen, „aber wir haben einen Filialtyp entwickelt, der eine Antwort auf die vielen Fragen der Zukunft sein kann."

Die menschliche Evolution hat uns zu Gefühlsmenschen gemacht, die ihre Umwelt emotional erfahren wollen. Das iPad, das iPhone und die sozialen Medien haben uns trainiert, in Bruchteilen von Sekunden scheinbar beziehungslos nebeneinanderstehende Signale zu sinnvollen Informationen zusammenzusetzen. Und genau darin liegt ein Potenzial für die zukünftige Filialgestaltung. Nur wenn präzise Signale ausgesendet werden, stellt sich beim Kunden auch ein Erlebnisnutzen ein. Er fühlt sich eingeweiht und emotional angesprochen, ist in der Geschichte drin und so empfänglich für weitere Botschaften. In Erinnerung bleibt, was uns auf emotionale Weise erreicht, und dann steht der Erlebniswert gezielt im Dienste des Verkaufs. Die Filiale der Zukunft ist eine Bühne ganzheitlicher Raumbilder, eine Kombination von Signalen, die zwischen Erwartung und Realität in verlässlicher, urbaner Umgebung mit einem hohen Wiedererkennungswert des eigenen Lebensraums vermittelt. Raumbilder, die modular und hoch flexibel konstruiert sind und so schnell und kostengünstig auf Veränderungen reagieren können.

Für die Entwicklung des neuen Filialtyps haben die Göttinger Architekten Erfahrungen aus der Laden- und Messebaugestaltung mit dem Anspruch der Banken und Sparkassen verbunden. „Wir benutzen Gestaltungs- und Konstruktionsprinzipien aus dem modularen Ladenbau und dem flexiblen Messebau, um eine preiswerte, modulare und leicht zu verändernde Bankfiliale zu bauen", so Kranz. Fast die gesamte Einrichtung kann vorgefertigt werden, wodurch sich nicht nur die Kosten, sondern auch die Bauzeiten drastisch reduzieren. Standortanpassungen und schnelles Reagieren auf neue Inhalte, Kampagnen, Vertriebs- und Marketingstrategien sind, wie bei einem Messestand, sehr leicht möglich.

Gerade in der zukunftsfähigen Gestaltung von Banken und Sparkassenräumen werden Architekten benötigt, die die technologisch funktionierenden Konzepte mit gesellschaftlichem und gestalterischem Visionen zu verknüpfen vermögen. Sie sind Mittler zwischen der digitalen und physikalischen Welt. ■

Fotos: Kranz

▲ **Die Filiale der Zukunft ist eine Bühne ganzheitlicher Raumbilder – modular, flexibel, kostengünstig**

500 realisierte Bankprojekte weltweit
Wir entwickeln neue Bankkonzepte ausgerichtet auf den Wandel.
KRANZ
InnenArchitekten
30 Jahre internationale Erfahrung
in der Gestaltung von Banken, Shops und Messeständen
Unsere Gestaltungsideen wachsen aus unserer Erfahrung.
Kranz & Partner
www.kranz-innenarchitekten.de